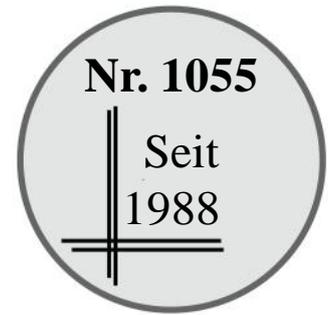




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Das empfangene Licht im Alltag bewahren

„Und nach sechs Tagen nahm Jesus mit sich Petrus und Jakobus und Johannes, dessen Bruder, und führte sie allein auf einen hohen Berg. Und er wurde verklärt vor ihnen, und sein Angesicht leuchtete wie die Sonne, und seine Kleider wurden weiß wie das Licht. Und siehe, da erschienen ihnen Mose und Elia; die redeten mit ihm. Petrus aber fing an und sprach zu Jesus: Herr, hier ist gut sein! Willst du, so will ich hier drei Hütten bauen, dir eine, Mose eine und Elia eine. Als er noch so redete, siehe, da überschattete sie eine lichte Wolke. Und siehe, eine Stimme aus der Wolke sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe; den sollt ihr hören! Als das die Jünger hörten, fielen sie auf ihr Angesicht und erschrakten sehr. Jesus aber trat zu ihnen, rührte sie an und sprach: Steht auf und fürchtet euch nicht! Als sie aber ihre Augen aufhoben, sahen sie niemand als Jesus allein.“

Matthäus 17, 1-8

Vor dem Garten Gethsemane, in dem Jesus darum ringen wird, dem ihm bestimmten Leid standzuhalten, vor seiner tiefsten Not also, vor dem Kreuzestod, vor all diesen Dingen mit den so schweren, dunklen, furchtbaren Ereignissen erlebt

Jesus hier einen Höhepunkt in seinem Leben, ein innigstes, tiefstes Erleben mit seinem Vater, mit Gott. Diese unbeschreiblich schönen Momente im Leben sowohl von Jesus Christus und ähnlich bei vielen von uns, diese starken Gipfelerlebnisse sind - so schön, so herrlich schön sie auch seien - kein Selbstzweck. Am Ende unseres Bibeltextes ist auch beschrieben, wohin dieses so kostbare Ereignis jeden von uns führen soll, wenn er es erleben darf: Die Jünger sahen Jesus allein. Darum geht es.

Natürlich ist die Verklärung von Jesus Christus auf dem Berg absolut einmalig und unwiederholbar. Dennoch können wir für unser Leben Bedeutsames und Wichtiges daraus lernen. Auch Mose, David, Salomo, Jeremia, Jesaja, Paulus und Petrus erleben diese so überaus kostbaren, herrlichen Momente der Begegnung mit Gott. Das Empfangen von Licht, von Heil und Geborgenheit, von Glück in seiner höchsten und reinsten Form ist bei all diesen Männern Gottes niemals ein Selbstzweck, es geschieht nicht einfach so, sondern bei allen ist gemeinsam, dass es eine Stärkung und Vorbereitung ist auf die schweren Dinge, die da noch kommen werden. Es geht immer darum, das empfangene Licht im Alltag zu bewahren und dann dort, im Alltag, diese Liebe

Gottes, das empfangene Licht zu bewahren und weiterzugeben.

Als Jesus diesen höchst heiligen Moment auf dem Berg hat, da ist er auf dem Weg zum Kreuz. Für uns heißt das, einen Dreier Schritt zu gehen:

1. Empfangen und bewahren
2. Auf Jesus schauen
3. Das Kreuz in Würde tragen

Es ist ein Unterschied, ob ich aufgrund meines Fehlverhaltens leiden muss, oder aber, unschuldig, im Auftrag Gottes eine schwierige Situation zu durchleiden und zu bestehen habe.

Es gibt kein Leben ohne Leid, doch das Leid, das Gott uns in Form unseres persönlichen Kreuzes zuweist, ist als Aufgabe, nicht als Strafe zu sehen.

Wir können, so oder so dem Schmerz, dem Leid, der Not, den furchtbaren Dingen in dieser Welt nicht ausweichen. Genau so wenig können wir dem Tod ausweichen, der ja irgendwann kommen muss.

Doch wenn wir in Gott, mit Gott und durch Gott leben, dann ist das eine völlig andere Grundhaltung und führt trotz aller Schwierigkeiten in eine heitere Gelassenheit und Freude, die alle Zeit um Christus weiß.



5 x die Woche *neu!*





Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Wenn Du weiterkommen willst

Ich möchte Dir so gerne helfen, mehr von Jesus Christus zu erfahren. Darum diese Zeitung. Ich habe immer zwei Ziele: Ich möchte den Wert der Bibel zeigen, und ich möchte Jesus Christus so deutlich werden lassen, wie er in der Bibel beschrieben wird.

Mein Motto: Information nicht Manipulation!

Hier nun ein paar Angebote, falls Du Interesse hast, noch mehr über Jesus Christus zu erfahren. Dem Aufrichtigen lässt Gott es gelingen! Davon bin ich überzeugt. So lange Du ehrlich fragst, kannst Du darauf vertrauen, dass Gott dir alle Hilfe und Unterstützung schenken wirst, die Du brauchst, um IHN zu entdecken. Ich freue mich, Dir dabei helfen zu können. Zum Einen gibt es auf Facebook unter Mario Proll ganz viel Informationen und Videos über Jesus Christus. Darüber hinaus gibt es im Internet unter der Adresse:

<http://lyrikbote.de/>

jede Menge Quellen, Predigten, Informationen, Lyrik und weiterführende Texte und Hil-

fen. Insbesondere sind dort alle Schreiberlingartikel abrufbar. Entweder einzeln oder aber als 100er Pack in einem Journal (Journal 1-7). Ich verschenke auch gerne an ernsthaft interessierte Menschen Neue Testamente, Bibeln, Bücher von C.S.Lewis, Wilhelm Busch und Ulrich Parzany. Ich werbe nicht für eine Organisation. Ich gehöre zu keiner Sekte und will weder Spenden sammeln noch Mitglieder für einen Verein, eine Organisation oder Kirche werben. Mein Ziel ist lediglich, über Jesus Christus zu informieren. Ich glaube an den lebendigen Gott, Jesus Christus, der Dir in der Bibel begegnet, wenn Du sie aufrichtig liest. Du bekommst von mir jede erdenkliche Hilfe und Unterstützung, Du kannst jede ehrlich gemeinte Frage stellen und mich auch gern persönlich kontaktieren, wenn es darum geht, diesen Jesus Christus näher kennen zu lernen. Ich bin davon überzeugt, dass Dir Gott persönlich begegnen will. Er ist der Lebende, der Lebendige Gott, der mit uns reden will, der auf uns wartet, der uns stärken und segnen will.

Doch es geht vor allem darum, das Evangelium zu hören, zu verstehen und anzunehmen. Es geht um Rettung. Wir Menschen sind auf einem selbstzerstörerischen Weg ohne Gott. Davor will Gott uns bewahren. Er will uns unsere Schuld vergeben, aus falschen Bindungen befreien und vor allem: Er will uns eine Perspektive, eine Hoffnung für die Zukunft geben. Gott will uns das Ewige Leben schenken. Ohne Gegenleistung, aus reiner Gnade. Dafür kam Jesus Christus, Gott selber, der Sohn Gottes, in diese Welt. Er wurde Mensch. Er ging ans Kreuz, um für unsere Schuld am Kreuz zu sterben. Wer dies glaubt, wer sein Leben dem Sohn Gottes Jesus Christus anvertraut, der erfährt das Heil in Christus. Ich will dich zu Jesus bringen, alles Weitere ist dann eine Sache zwischen dir und ihm. Ich bin dabei nur ein Gehilfe zur Freude. So eine Art Briefträger für Jesus, der dir das Evangelium bringt. Gottes Brief an Dich!

Mario Proll, Praunheimer Weg 99, 60439 Frankfurt Main
Handy: 0152 04 86 58 48
Email: Mario.Proll@hotmail.de

Alpha Buchhandlung Frankfurt



Hilfreiche Bücher in der Alpha Buchhandlung, in der es alles gibt, was einem den Glau-

ben an Gott leichter machen kann. Die Buchhandlung ist in der Nähe vom U-Bahnhof Eschenheimer Tor. Von dort ist es keine zehn Minuten Fußweg Richtung Norden bis zum Oeder Weg 43. Die Buchhandlung macht in der Regel um

10 auf und schließt um 19:00 Uhr, samstags kann ich bis um 16.00 Uhr kommen. Also genug Zeit zum Stöbern, Entdecken und Lesen. Die Buchhandlung hat schon lange ein Motto:

„Schenken, erleben, begegnen.“



5 x die Woche neu!

